

PUNKTE IM ZUSAMMENHANG MIT SUDAN

A. Schreiben des Ständigen Vertreters Sudans bei den Vereinten Nationen an den Präsidenten des Sicherheitsrats, datiert vom 2. Oktober 2003

Beschlüsse

Auf seiner 4839. Sitzung am 10. Oktober 2003 beschloss der Sicherheitsrat, den Vertreter Sudans einzuladen, ohne Stimmrecht an der Erörterung des Punktes "Schreiben des Ständigen Vertreters Sudans bei den Vereinten Nationen an den Präsidenten des Sicherheitsrats, datiert vom 2. Oktober 2003 (S/2003/934)" teilzunehmen.

Auf derselben Sitzung gab der Präsident im Anschluss an Konsultationen unter den Mitgliedern des Sicherheitsrats im Namen des Rates die folgende Erklärung ab²⁵⁵:

"Der Sicherheitsrat begrüßt die in Naivasha (Kenia) geschlossene Vereinbarung über Sicherheitsregelungen zwischen der Regierung Sudans und der Sudanesischen Volksbefreiungsbewegung/-armee. Der Rat wiederholt, dass er die Unterzeichnung des Protokolls von Machakos am 20. Juli 2002 begrüßt, das eine tragfähige Grundlage für eine Lösung des Konflikts in Sudan bildet. Der Rat sieht dem erfolgreichen Abschluss eines umfassenden Friedensabkommens auf der Grundlage des Protokolls von Machakos mit Interesse entgegen. Der Rat bekundet ferner seine Anerkennung für die maßgebliche Rolle der Zwischenstaatlichen Behörde für Entwicklung unter Führung des Präsidenten Kenias, des kenianischen Sonderbotschafters, der Abgesandten der anderen Mitgliedstaaten der Zwischenstaatlichen Behörde und der internationalen Beobachter bei den sudanesischen Friedensgesprächen.

Der Rat begrüßt außerdem die Fortsetzung der Waffenruhe und die Einrichtung des Verifikations- und Überwachungsteams, der Gemeinsamen Überwachungskommission und des Überwachungsteams für den Schutz von Zivilpersonen und legt den Mitgliedstaaten, die dazu in der Lage sind, nahe, finanzielle und logistische Beiträge zu leisten.

Der Rat versichert die Parteien seiner Bereitschaft, sie bei der Durchführung des umfassenden Friedensabkommens zu unterstützen, und ersucht den Generalsekretär in diesem Zusammenhang, so bald wie möglich und im Benehmen mit den Parteien, den Moderatoren der Zwischenstaatlichen Behörde und den internationalen Beobachtern mit den Vorbereitungsarbeiten dafür zu beginnen, wie die Vereinten Nationen die Durchführung eines umfassenden Friedensabkommens am besten voll unterstützen können."

B. Schreiben des Ständigen Vertreters Sudans bei den Vereinten Nationen an den Präsidenten des Sicherheitsrats, datiert vom 25. Mai 2004

Beschlüsse

Auf seiner 4978. Sitzung am 25. Mai 2004 behandelte der Sicherheitsrat den Punkt "Schreiben des Ständigen Vertreters Sudans bei den Vereinten Nationen an den Präsidenten des Sicherheitsrats, datiert vom 25. Mai 2004 (S/2004/425)".

Auf derselben Sitzung gab der Präsident im Anschluss an Konsultationen unter den Mitgliedern des Sicherheitsrats im Namen des Rates die folgende Erklärung ab²⁵⁶:

"Der Sicherheitsrat bringt seine ernste Besorgnis über die Verschlechterung der humanitären Lage und der Menschenrechtssituation in der Region Darfur in Sudan zum Ausdruck. Feststellend, dass Tausende von Menschen getötet wurden und dass

²⁵⁵ S/PRST/2003/16.

²⁵⁶ S/PRST/2004/18.